



SKS - Artikel für den 07. Februar 2025

VORSCHAU VERBANDSRUNDE

Am Sonntag wird der 6. Spieltag der Verbandsrunde ausgetragen.

Folgende Begegnungen stehen auf dem Spielplan:

Landesliga: SKS – SV Hockenheim 2

Nach dem Zittersieg in Reilingen kann die Erste nun das Heimspiel gegen die Reserve aus Hockenheim locker angehen. Die Gäste aus der Rennstadt stehen mit 5:5 Punkten ebenso im Mittelfeld, der Ausgang ist also völlig offen. Wir sind gespannt.

Landesliga: SKS 2 – SK Durlach

Zuhause empfängt die Zweite mit dem SK Durlach eine Mannschaft, die zu Saisonbeginn noch zu den Mitfavoriten zählte. Allerdings haben die Gäste noch keine Bäume ausgerissen und haben mit 4:6 Punkten gerade mal einen Zähler mehr auf dem Konto. Eine Außenseiterchance ist also da. Daumen drücken!

A-Klasse: Freibauer Steinsfurt – SKS 3

In Steinsfurt tritt die Dritte zum Spitzenspiel bei den Freibauern an. Die Gastgeber liegen mit 6:2 Punkten zwar einen Zähler hinter unserem Team, haben aber ein Spiel weniger ausgetragen. Nur der Sieger darf sich auch weiterhin Aufstiegschancen ausrechnen.

Kreisklasse C2: Freibauer Steinsfurt 6 – SKS 4

Man darf gespannt sein, ob die Begegnung überhaupt stattfindet. Denn in den letzten Wochen sagten die Gastgeber zahlreiche Spiele mangels Masse ab. Falls gespielt wird, sollte ein klarer Auswärtssieg gelingen.

HEUTE 20:30: BLITZTURNIER 2. RUNDE

Heute Abend steht Runde 2 der Blitzmeisterschaft auf dem Programm. Nach seinem überzeugenden Sieg in der Auftaktrunde geht Viktor Wall als Tabellenführer ins Rennen. Spielbeginn ist 20:30 Uhr.

BLITZPOKAL NOCHMALS AUSGELOST

Aufgrund der großen Nachfrage musste nochmals „nachgelost“ werden, jetzt sind aber auch alle an Bord:

Vereinspokal		
Schulz, G.	-	Scheidet, D.
Bernhard, S.	-	Manske, J.
Weingartner, N.	-	Sauter, Y.
Höhler, W.	-	Lederer, D.
Halli, G.		Sauter, C.

AUFTAKT DER SCHNELLSCHACH- MEISTERSCHAFT

Bericht von Spielleiter Till Janke:

Kurz vor Beginn hatten sich bereits 11 Teilnehmende für die erste Runde unserer SSM eingefunden. Eine ungerade Anzahl würde natürlich dafür sorgen, dass jede Runde eine Person aussetzen müsste, doch dann erschien Hans Peter Stumpf fast pünktlich zur Rettung, sodass wir nun mit 12 Teilnehmenden beginnen konnten.

Bereits in der ersten Runde wurde sich nichts geschenkt und so kam es, dass Claus Sauter am ersten Brett gegen Till Janke durch ein schönes Damenopfer nicht nur einen Läufer, sondern auch zwei ganze Türme erbeutete. Im weiteren Spielverlauf galt es nun also diesen Vorteil in etwas Zählbares umzumünzen, doch die Gegenwehr war wohl etwas zäher als Claus es sich gewünscht hätte und so sorgte am Ende ein vermeintlich normaler Zug dafür, dass Till das Blatt wenden konnte und sogar noch gewann.

Auch in den darauffolgenden Runden ging es heiß her. Doch nach und nach manifestierte sich ein Trio aus Waldemar Höhler, Viktor Wall und Till Janke an der Spitze der Tabelle.

So ging es in der 5. und letzten Runde an diesem Abend nochmal um alles. Till Janke bekam es mit einem Talent aus der Jugendschmiede des SKS zu tun - David Lederer. Dieser hielt weitestgehend beinahe mühelos Stand gegen den Druck, den Till versuchte aufzubauen, da nur ein Sieg ihm zum Podium verhelfen konnte. Letztendlich reichte ein kleiner Moment der Unachtsamkeit aus, und David legte die Waffen nieder.

Nun galt es also das Ergebnis des Spitzenbretts abzuwarten - Viktor gegen Waldemar. Bekanntlich gibt es auf dem Schachbrett keine Freunde und so lieferten sich die beiden einen erbitterten Schlagabtausch. In einer Stellung, die vermeintlich Remis war, gelang es dem trickreichen Waldemar peu à peu an den Mauern von Viktors Festung zu rütteln, bis diese letzten Endes doch noch einstürzten.

Die letzte Schlacht war also geschlagen und so ergab sich folgendes Ergebnis der ersten vier Plätze:

1. Till Janke 4,0 Punkte
2. Waldemar Höhler..... 4,0 Punkte
3. Viktor Wall 3,5 Punkte
4. Claus Sauter..... 3,5 Punkte

Trotz gleicher Punktzahl entschied am Ende die bessere Feinwertung (nur wegen 0,5 Punkten



Unterschied) und so gewann Till die erste Runde unserer diesjährigen SSM.



V. l.: Viktor (3.), Till (Sieger), Waldemar (2.)

Ein großes Dankeschön an alle Teilnehmenden und hoffentlich können wir auch zukünftig wieder so viele Teilnehmende begrüßen.

Der amtliche Endstand:

Platz	Platz	Name	SK	WZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	1	Janke, Till	SK 1947 Sandhausen e.V.	1683	4.0	13.5	15.5	11.75	12.0						3	2
2.	1	Höhler, Waldemar	SK 1947 Sandhausen e.V.	1904	4.0	13.0	15.0	11.75	12.0						3	1
3.	2	Wall, Viktor	SK 1947 Sandhausen e.V.	1839	3.5	13.5	14.5	8.5	12.0						3	1
4.	1	Sauter, Claus	SK 1947 Sandhausen e.V.	1905	3.5	10.5	11.5	6.25	8.5						3	1
5.	1	Stumpf, Hans-Peter	SK 1947 Sandhausen e.V.	1877	3.0	12.0	14.0	6.5	10.0						3	2
6.	2	Lederer, David	SK 1947 Sandhausen e.V.	1750	2.5	14.0	14.0	4.5	9.0						2	1
7.	3	Sauter, Yannick	SK 1947 Sandhausen e.V.	1309	2.5	11.0	13.0	5.75	6.5						2	2
8.	1	Rafikov, Damir	SK 1947 Sandhausen e.V.	1708	2.0	11.5	11.5	2.0	7.0						2	1
9.	1	Bergmeier, Jan	SK 1947 Sandhausen e.V.	1659	2.0	11.5	11.5	1.0	7.0						2	1
10.	1	Schmidt-Vega, Markus Arn	SK 1947 Sandhausen e.V.		2.0	9.0	9.0	1.0	5.0						2	1
11.		Weingartner, Noa	SK 1947 Sandhausen e.V.	1016	1.0	11.0	11.0	0.0	1.0						1	0
12.		zellerhoff, nils		1000	0.0	8.5	9.5	0.0	0.0						0	0

JUGEND

U14 ist Bezirksvizemeister

Ein Riesen-Ärgernis überschattete die U14-Meisterschaft des Bezirks Heidelberg, die vom benachbarten SV Walldorf ausgetragen wurde. Denn Freibauer Steinsfurt zog kurz vor Turnierbeginn mal eben gleich alle 4 (!) gemeldeten Mannschaften zurück. Nicht zum ersten Mal in dieser Saison, dass die Kraichgauer die anderen Vereine verärgern. Der Bezirk muss ein solches Verhalten sanktionieren!

Da auch andere Vereine leider durch Abwesenheit glänzten, wurde die Meisterschaft zwischen den beiden Mannschaften der Gastgeber sowie unserem SKS ausgespielt.



Nils (l.) und Bjarne (r.) beim Aufwärmen

Der Turnierspielfilm ist schnell erzählt, viel Spannung kam leider nicht auf: Der Abonnementmeister SV

Schachklub 1947 Sandhausen e.V.



Walldorf I war leider zu stark. Immerhin konnten wir die Zweite der Walldorfer zunächst klar besiegen!



Anspannung vor dem Duell gegen Walldorf. Aufgrund der etwas besseren Brettunkte holte sich unsere U14 trotz knapper Rückspiegniederlage Platz 2 und darf sich nun Bezirksvizemeister U14 nennen! Herzlichen Glückwunsch an Ailin, Andri, Bjarne und Nils, die aber an diesem Tag gerne noch viel mehr Spielpraxis gesammelt hätten.



Pause im Tierpark. Wer sind die Schachspieler?



Unsere Vizemeister: v.l.: Ailin, „Captain“ Elmar, Andrii (vorn), Bjarne (hinten) und Nils

HOME PAGE

Schaut mal auf unserer Homepage vorbei:

<https://www.sk-sandhausen.de/>

Dort findet Ihr neben der elektronischen Version dieses Artikels auch alles andere Wissenswerte rund um den SKS. Unbedingt mal reinschauen!

TERMINE

07. Februar

20:30 Blitzmeisterschaft 2. Runde

09. Februar 6. Verbandsrunde

10:00 SKS – SV Hockenheim 2

10:00 SKS 2 – SK Durlach

09:00 Freibauer Steinsfurt 1 – SKS 3

09:00 Freibauer Steinsfurt 6 – SKS 4

21. Februar

20:30 Schnellschachmeisterschaft 2. Runde

23. Februar

SKS 3 – SC Neckargemünd 2

SK Mühlhausen 3 – SKS 4

08. März

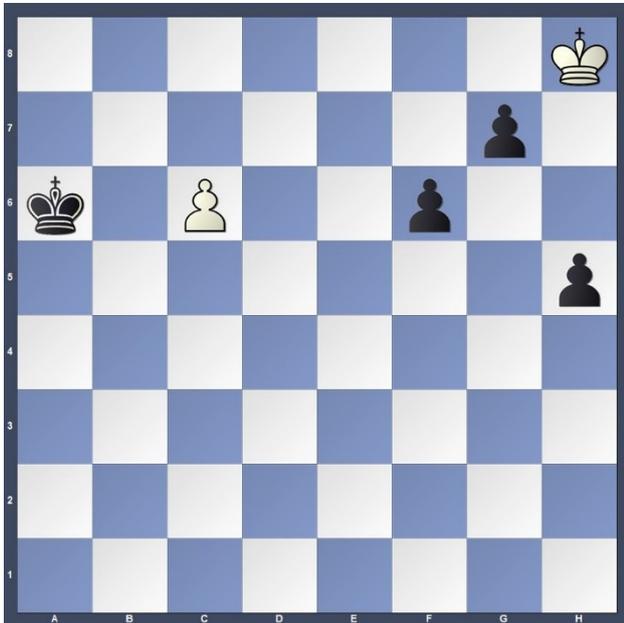
Badische Blitzeinzelmeisterschaft in Ettlingen

09. März

Badische Blitzmannschaftsmeisterschaft in Ettlingen



STELLUNG DER WOCHE (362)



Weiß am Zug. Kann er dieses Endspiel retten?

Lösung Nr. 361

1. Df1-c4+ Kg8-h7 2. Dc4-e4+ Kh7-g8 3. De4-e6+ Kg8-h7 4. Tf6xh6+ g7xh6 5. De6-f7 matt.